

BUNDESKANZLER NEHAMMER EMPFÄNGT PRÄSIDENT DUDA ZU ARBEITSGESPRÄCH

Anlässlich seines Staatsbesuchs in Wien empfing Bundeskanzler Nehammer den polnischen Präsidenten Andrzej Duda zu einem Arbeitsgespräch im Bundeskanzleramt. Neben den bilateralen Beziehungen beider Länder, standen außerdem das Thema Wirtschaft und der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine im Fokus des Austauschs.

Österreich und Polen sind in **vielfältiger Weise eng miteinander verbunden**. Die traditionell freundlichen **bilateralen Beziehungen reichen historisch weit zurück** und finden in der Vielzahl regelmäßiger, auch hochrangiger, Besuche ihren Ausdruck.

Seit Ausbruch des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine haben sich die bilateralen Beziehungen weiter intensiviert. Auch die wirtschaftlichen Beziehungen entwickeln sich seit Jahren sehr positiv: Österreich zählt zu den Top-10 Investoren des Landes und hat durch die Investitionen vor Ort über 45.000 Jobs geschaffen. Allein im Jahr 2022 betrug das Gesamtvolumen des gegenseitigen Warenaustauschs rund € 14,2 Milliarden.

Bundeskanzler Nehammer im Anschluss an das Gespräch:

"Ich danke Präsident Duda für das gute Gespräch. Polen hat sich im vergangenen Jahr als verlässlicher europäischer Partner erwiesen und außerordentliches geleistet, wenn es um die aus ihrer Heimat vertriebenen Menschen geht. Auch Österreich hilft aktiv durch die Aufnahme vieler Vertreibener aus der Ukraine und durch humanitäre Unterstützung für die Menschen vor Ort."